

## ERLÄUTERUNGEN ZUM FRAGEBOGEN

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie bitten, uns die vorgenommenen Veränderungen/Neuerungen bzgl. der versiegelten Flächen an Ihrem Grundstück mitzuteilen. Versehen Sie bitte jede der versiegelten Flächen mit der rückseitig aufgeführten Tabelle entsprechend angegebenen Befestigungsart (beispielsweise: normale Dachfläche = 51).

### 1. Vollständige Versickerung

Zur Berechnung der gesplitteten Abwassergebühr werden die Flächen benötigt, die Niederschlagswasser in die öffentliche Abwasserbeseitigung einleiten. Insbesondere die Frage, ob eine versiegelte Fläche an der Kanalisation angeschlossen ist, kann aufgrund der Baugenehmigung nicht beantwortet werden. Aus diesem Grund bitten wir Sie um Mitteilung, welche Grundstücksfläche mit der entsprechenden Befestigungsart (Pflaster, Schotter usw.) Niederschlagswasser in die Abwasseranlage einleitet. Aber auch die nicht befestigten Flächen müssen der Vollständigkeit halber erfasst werden.

### 2. Zisternennutzung

Unter Punkt 2.1 geben Sie bitte das Fassungsvermögen Ihrer Zisterne in Kubikmeter an (die Zisterne muss mindestens ein Fassungsvermögen von 1 m<sup>3</sup> aufweisen, fest installiert und mit dem Boden verbunden sein!).

Unter Punkt 2.2 wird die Anschlussart des Zisternenüberlaufs erfasst. Der Überlauf einer Zisterne entwässert normalerweise immer in das öffentliche Kanalnetz.

Unter Punkt 2.3 kreuzen Sie bitte die Art der Verwendung des in der Zisterne gesammelten Niederschlagswasser an.

Soweit es von der Zisterne einen Anschluss an die Abwasseranlagen gibt, werden

- bei Verwendung im Haushalt (Toilette, Waschmaschine usw.) pro Kubikmeter Zisternenvolumen 20 m<sup>2</sup> der befestigten Fläche abgezogen (Zisternenwasser, welches als häusliches Abwasser der Kanalisation zugeführt wird, ist mit dem Schmutzwassergebührenanteil gebührenpflichtig); wird zusätzlich Niederschlagswasser zur Gartenbewässerung benutzt, erhöht sich die so ermittelte Fläche um 10 %,
- bei Verwendung des Niederschlagswassers zur alleinigen Gartenbewässerung pro Kubikmeter Zisternenvolumen 10 m<sup>2</sup> befestigter Fläche weniger berücksichtigt.

Maximal wird die angeschlossene Fläche in Abzug gebracht.

### 3. Flächenauswertung

In Spalte 1 geben Sie bitte die Bezeichnung der jeweiligen Fläche an, die sie auch in der Skizze verwendet haben.

In Spalte 2 geben Sie bitte die Befestigungsart an. Welche Befestigungsart zu verwenden ist, können Sie der nachfolgenden Tabelle entnehmen. In der nachfolgenden Tabelle sehen Sie, wie die einzelnen Befestigungsarten sich auf die Flächenbemessung auswirken:

Flächenbeschreibung	Befestigungsart	Faktor
<i>Dachflächen</i>		
➤ Flachdächer, geneigte Dächer	51	1,00
➤ Kiesdächer	52	0,50
➤ Gründächer mit einer Aufbaudicke < 10 cm	53	0,40
<i>Befestigte Grundstücksflächen</i>		
➤ Beton- oder Schwarzdecken (Asphalt, Teer o. ä.) Pflaster mit Fugenverguss, sonstige wasserundurchlässige Flächen mit Fugenverdichtung	56	1,00
➤ Pflaster oder Platten		
a) bis zu einer Fugenbreite von 15 mm	58	0,70
b) mit einer größeren Fugenbreite als 15 mm	59	0,60
➤ wassergebundene Decken (aus Kies, Splitt, Schlacke o. ä.)	60	0,50
➤ Porenpflaster oder ähnliche wasserdurchlässige Pflaster	61	0,40
➤ Rasengittersteine	62	0,20

Für versiegelte Teilflächen anderer Art gilt der Faktor derjenigen Versiegelungsart, die der vorliegenden Versiegelung in Abhängigkeit vom Wasserdurchlässigkeitsgrad am nächsten kommt.

In Spalte 3 geben Sie bitte die von Ihnen gemessene Größe der Flächen an. Sie können diese zum Teil den Bauantragsunterlagen entnehmen. Bei Pflasterflächen etc. müssen Sie die Flächen selbst messen.

In Spalte 4 kreuzen Sie bitte die Flächen an, die an eine Zisterne angeschlossen sind.

In Spalte 5 kennzeichnen Sie bitte die Flächen, die auf andere Flächen entwässern. Entwässert eine Fläche, zum Beispiel eine Terrasse, auf eine andere Fläche, zum Beispiel eine Rasenfläche, so ist in Spalte 5 die Fläche anzugeben, auf die entwässert wird.

*Beispiel: Fläche A (Spalte 1) entwässert auf Fläche F. Dann ist in Spalte 5 bei Fläche A der Buchstabe F einzutragen.*

In Spalte 6 kreuzen Sie die Flächen an, die versickern oder nicht an den Kanal angeschlossen sind.

#### Erklärung

Bitte versehen Sie den Fragebogen mit Ort, Datum und Unterschrift. Nicht unterschriebene Fragebögen können nicht als gültige Angaben akzeptiert werden.